

Presseinformation

Vonovia SE
Philippstraße 3
44803 Bochum

Nina Henckel
Leiterin Presse
T +49 234 / 314 - 1909
M +49 174 / 318 - 7772
nina.henckel@vonovia.de

Bettina Benner
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 1911
M +49 172 / 206 - 0336
bettina.benner@vonovia.de
www.vonovia.de

Stauraum gesucht - wohin mit den Siebensachen?

Bochum, 28.12.2016 – Wenn sich nach der Weihnachtszeit zuhause kistenweise Deko-Artikel stapeln oder alte Möbelstücke nicht mehr in den Einrichtungsstil der Wohnung passen, ist Stauraum gefragt. Nahezu jeder hat Krimskrams, der nur selten gebraucht, aber nicht weggeschmissen werden soll und deshalb gut verstaut werden will - besonders kurz nach Weihnachten. Ist der Kellerraum bereits bis zur Decke vollgestellt, müssen Alternativen her. „Oft benötigen Mieter auf die Schnelle Platz für Möbel, Kisten und Co. Wenn die klassischen Stauraummöglichkeiten, wie die Keller, Dachböden oder die Platzreserven in der Wohnung erschöpft sind, kann das Einlagern des Hab und Guts eine sinnvolle Lösung für die Platzprobleme sein.“, sagt Bettina Benner. Die Pressesprecherin von Vonovia, Deutschlands führendem bundesweit aufgestellten Wohnungsunternehmen, kennt die Möglichkeiten des praktischen Zwischenlagerns „außer Haus“ und erklärt, was Mieter dafür tun müssen.

Praktische Übergangslösung: Lagerräume

Das Angebot an Einlagerungshäusern, die Räumlichkeiten zur Unterbringung vermieten, ist vor allem in Städten und Ballungszentren groß. Diese Zwischenlager bieten sofort verfügbaren Stauraum - meist in Form von Abstellboxen, die in jeder gewünschten Größe angeboten werden und in der Regel durch verschließbare Rolltore gesichert sind. Die kleinsten Boxen umfassen zumeist einen Quadratmeter Stellfläche bei drei Metern Deckenhöhe, die größten können eine Fläche von bis zu 100 m² haben. Hier lassen sich sozusagen in „Kellern außer Haus“ auch auf wenig Platz viele Dinge unterbringen. Ein einfacher Tipp: Kisten und Möbel in die Höhe stapeln – so finden schon auf kleiner Fläche viele Sachen Platz und das Mietlager wird günstiger. Wenn Möbel und Betten aus Echtholz eingelagert werden sollen, empfiehlt es sich, diese so zu verpacken, dass es nicht zu ungleichmäßigen Verfärbungen durch Lichteinflüsse kommt. Am besten man verhüllt das ganze Möbel mit Decken. Geräte, die mit Wasser in

Berührung kommen, wie Kühlschränke oder Waschmaschinen sollten vor der Einlagerung gut austrocknen.

Welche Lagerbox ist die richtige?

Je nachdem wie viele Möbel, Kisten und Geräte zwischengelagert werden sollen, kommen unterschiedlich große Räume infrage. Die Lagermitarbeiter vor Ort helfen gern dabei, die richtige Kubikmeteranzahl für den jeweiligen Bedarf zu errechnen. Einige Einlagerungsfirmen bieten online aber auch Volumenrechner an, die dabei helfen, den Bedarf richtig einzuschätzen. Auch als Laie kann man sich vorab ein Bild davon machen, wie groß der zu mietende Raum werden soll. Die Logistikexperten kalkulieren mit ca. 10% der aktuellen Wohnfläche, die man als Lagerraum benötigt – bei einer 50 m² Wohnung entspricht das also einem „Self Storage“, wie die Lagerboxen auch genannt werden, von etwa 5 m² Größe.

„Wir raten unseren Mietern bei Bedarf eines zusätzlichen Lager-raums darauf zu achten, dass der Anbieter auch Mitglied im Branchenverband, dem sogenannten „Verband Deutscher Selfstorage Unternehmen e.V.“ ist.“, rät Bettina Benner von Vonovia. Der Vorteil in puncto Sicherheit: Einlagerungsunternehmen, die im Branchenverband Mitglied sind, verpflichten sich, Qualitätskriterien einzuhalten. Dazu gehört neben dem Diebstahl- und Brandschutz auch die Gewährleistung sauberer und trockener Mieträume. Wer eine Lagerbox in Wohnungsnähe sucht, wird auf der Homepage des Verbands fündig – www.selfstorage-verband.de.

Bildvorschau:

Vonovia SE
Philippstraße 3
44803 Bochum

Nina Henckel
Leiterin Presse
T +49 234 / 314 - 1909
M +49 174 / 318 - 7772
nina.henckel@vonovia.de

Bettina Benner
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 1911
M +49 172 / 206 - 0336
bettina.benner@vonovia.de
www.vonovia.de



Foto: Kurhan-fotolia.com

Abdruck honorarfrei

Über Vonovia

Die Vonovia SE ist Deutschlands führendes bundesweit aufgestelltes Wohnungsunternehmen. Heute besitzt und verwaltet Vonovia rund 338.000 Wohnungen in allen attraktiven Städten und Regionen in Deutschland. Der Portfoliowert liegt bei zirka 24 Mrd. €. Hinzu kommen zirka 60.000 Wohnungen Dritter, die von Vonovia verwaltet werden. Vonovia stellt dabei als modernes Dienstleistungsunternehmen die Kundenorientierung und Zufriedenheit seiner Mieter in den Mittelpunkt. Ihnen ein bezahlbares, attraktives und lebenswertes Zuhause zu bieten, bildet die Voraussetzung für eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung. Daher investiert Vonovia nachhaltig in Instandhaltung, Modernisierung und den seniorenfreundlichen Umbau der Gebäude. Zudem wird das Unternehmen zunehmend neue Wohnungen durch Nachverdichtung und Aufstockung bauen.

Seit 2013 ist das in Bochum ansässige Unternehmen börsennotiert, seit September 2015 im DAX 30 gelistet. Zudem wird die Vonovia SE in den internationalen Indizes STOXX Europe 600, MSCI Germany, GPR 250 sowie EPRA/NAREIT Europe geführt. Vonovia beschäftigt rund 7.100 Mitarbeiter.

Diese Pressemitteilung wurde von der Vonovia SE und/oder ihren Tochtergesellschaften ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Diese Pressemitteilung kann Aussagen, Schätzungen, Meinungen und Vorhersagen in Bezug auf die erwartete zukünftige Entwicklung der Vonovia („zukunftsgerichtete Aussagen“) enthalten, die verschiedene Annahmen

Vonovia SE
Philippstraße 3
44803 Bochum

Nina Henckel
Leiterin Presse
T +49 234 / 314 - 1909
M +49 174 / 318 - 7772
nina.henckel@vonovia.de

Bettina Benner
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 1911
M +49 172 / 206 - 0336
bettina.benner@vonovia.de
www.vonovia.de

wiedergeben betreffend z.B. Ergebnisse, die aus dem aktuellen Geschäft der Vonovia oder von öffentlichen Quellen abgeleitet wurden, die keiner unabhängigen Prüfung oder eingehenden Beurteilung durch Vonovia unterzogen worden sind und sich später als nicht korrekt herausstellen könnten. Alle zukunftsgerichteten Aussagen geben aktuelle Erwartungen gestützt auf den aktuellen Businessplan und verschiedene weitere Annahmen wieder und beinhalten somit nicht unerhebliche Risiken und Unsicherheiten. Alle zukunftsgerichteten Aussagen sollten daher nicht als Garantie für zukünftige Performance oder Ergebnisse verstanden werden und stellen ferner keine zwangsläufig zutreffenden Indikatoren dafür dar, dass die erwarteten Ergebnisse auch erreicht werden. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf den Tag der Ausgabe dieser Pressemitteilung an die Empfänger. Es obliegt den Empfängern dieser Pressemitteilung, eigene genauere Beurteilungen über die Aussagekraft zukunftsgerichteter Aussagen und diesen zugrunde liegender Annahmen anzustellen. Vonovia schließt jedwede Haftung für alle direkten oder indirekten Schäden oder Verluste bzw. Folgeschäden oder -verluste sowie Strafen, die den Empfängern durch den Gebrauch der Pressemitteilung, ihres Inhaltes, insbesondere aller zukunftsgerichteten Aussagen, oder im sonstigen Zusammenhang damit entstehen könnten, soweit gesetzlich zulässig aus. Vonovia gibt keine Garantie oder Zusicherung (weder ausdrücklich noch stillschweigend) in Bezug auf die Informationen in dieser Pressemitteilung. Vonovia ist nicht verpflichtet, die Informationen, zukunftsgerichtete Aussagen oder Schlussfolgerungen in dieser Pressemitteilung zu aktualisieren oder zu korrigieren oder nachfolgende Ereignisse oder Umstände aufzunehmen oder Ungenauigkeiten zu berichtigen, die nach dem Datum dieser Pressemitteilung bekannt werden.

Vonovia SE
Philippstraße 3
44803 Bochum

Nina Henckel
Leiterin Presse
T +49 234 / 314 - 1909
M +49 174 / 318 - 7772
nina.henckel@vonovia.de

Bettina Benner
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 1911
M +49 172 / 206 - 0336
bettina.benner@vonovia.de
www.vonovia.de